

Ein Verein für Vochem



Die Gründungsmitglieder des neuen Vochemer Stadtteilvereins mit dem frisch gewählten Vorstand um Vorsitzenden Jürgen Geller (m.) freuten sich nach den Wahlen zum Vorstand über die ersten Glückwünsche von Bürgermeister Dieter Freytag (4.v.r.).

Brühl-Vochem. Als Bürgermeister Dieter Freytag das Vochemer Stadtteilbüro betrat, blickte er in strahlende Gesichter: Soeben hatten die zehn Gründungsmitglieder des "Stadtteilvereins Brühl-Vochem" ihren Vorstand gewählt und luden den ersten Mann der Stadt zur Feier des Tages gleich zu einem Gläschen Sekt ein. Seitdem der größte Brühler Stadtteil vor fünf Jahren in das Städtebauprojekt "Soziale Stadt NRW" aufgenommen wurde, hat sich dort vieles positiv verändert. Neben städtebaulichen Maßnahmen wurden zahlreiche Projekte ins Leben gerufen, die das kulturelle und soziale Miteinander fördern. Hans-Jürgen Geller, ehemals Leiter der Agentur für

Arbeit in Brühl und nun frisch gebackener Vorsitzender des Stadtteilvereins, erläutert: "Im kommenden Jahr endet die finanzielle Unterstützung durch das Land. Damit aber die für Vochem so wichtigen Kursangebote, Feste und Aktionen fortgeführt und neue Projekte angeschoben werden können, wollen wir uns schon jetzt darum kümmern, dass Vochem auch in Zukunft ein lebens- und liebenswerter Stadtteil bleibt." Neben Hans-Jürgen Geller wählte die Runde Joanna Guttzeit zur 2. Vorsitzenden, Claus Caspers wurde zum Schatzmeister bestellt, Schriftführerin ist Julia Tessmann. Beisitzer sind neben einem noch zu benennenden Vertreter der Stadt Regina Fornalczyk und Dimitri Chrissomallis. Weitere Gründungsmitglieder sind Stadtteilmanagerin Isabel Vela Sanchez, Ingeborg Haschke und Susanne Skiba.

Mit einem sympathischen Smilie-Logo und dem Slogan "Mein Vochem - richtig gut!" wollen die Gründungsmitglieder ab sofort dafür sorgen, dass es in Vochem über das Jahr 2015 hinaus Musik-, Sprach- und Kochkurse gibt. Und da Feiern bekanntlich verbindet, soll auch der Fortbestand von "Vochem ist Kult", dem jährlichen Stadtteilfest, gesichert werden. Dazu will der Stadtteilverein Spenden sammeln und zahlreiche Mitglieder werben. Wer sich engagieren und den Stadtteilverein unterstützen möchte, bekommt ab sofort alle nötigen Informationen im Vochemer Stadtteilbüro am Thüringer Platz.